Bildanalyse

Auf dem Bild sind mehrere Personen zu erkennen, welche Militärkleidung tragen, die bereits einiges durchgemacht hat wie höchstwahrscheinlich der Träger selbst. Dies erkennt man an den vielen Flecken, den Löchern oder auch an der verblassten grünen Farbe. Durch die Kleidung sowie Ausrüstung, wie Helme, Kampfstiefel und Feldflaschen kann man davon ausgehen, dass es sich hier um Soldaten handelt, die sich in einem Transportmittel befinden. Es handelt sich hier wahrscheinlich um einen Helikopter. Dies kann man an der Ausrüstung des Soldaten vermuten, der links im Bild zu sehen ist. Er trägt einen schwarzen Helm, welcher über ein Headset verfügt und somit mit dem Fahrer in Verbindung steht. Daraus kann man schliessen, dass dieser Soldat die anderen Zwei abgeholt hat. Diesen Fakt verstärkten seine saubere Ausrüstung, Mimik und Tätigkeit im Vergleich zu den Anderen. Er sieht sehr konzentriert und angespannt aus, während er etwas in einem Dossier ausfüllt oder nachliest. Die Situation scheint ihn nicht zu Interessieren. Entweder hat er durch seine langjährige Erfahrung schon vieles gesehen und somit ist dieser Moment nichts neues für ihn.  
Der Soldat, welcher sich sitzend in der Mitte des Bildes befindet, ist am Weinen und dessen rechter Arm ist mit einem dunkelgrünen Tuch verbunden, da dieser wahrscheinliche gebrochen ist und somit hat er durch den Krieg einen physischen Schaden erlitten. Anderseits könnte sein Weinen mit dem Soldaten rechts neben ihm zu tun haben. Dieser sitzt angelehnt zu einer Wand. Sein Gesicht ist über der Nase mit einem weissen Verband verbunden. Wahrscheinlich ist dieser Soldat im Kriegsgefecht an einem oder beiden Augen verletz worden, was zu einer Erblindung führen könnte. Ob diese Kriegsverletzung für den betroffenen nur bei einem physischen Schaden bleibt, hängt davon ab, wie er damit umgehen wird. Falls er mit diesem Zustand nicht umgehen kann, könnte es bei ihm Depressionen auslösen, was heissen würde der Krieg hätte bei ihm verheerende Spuren hinterlassen. Im Raum selbst sind neben den Soldaten noch grüne Rucksäcke und Taschen zu erkennen. Im Bild selbst ist nicht zu erkennen von wo diese Soldaten stammen oder wo sie sich zu diesem Zeitpunkt befinden. Was das Bild jedoch perfekt zeigt sind drei verschiedene Zustände, welche ein Soldat haben kann. Der linke Soldat symbolisiert den einwandfreien Zustand. Heisst dieser hat vielleicht gar nicht an der Front gekämpft hat, sondern ist nur für die Abholung der Verletzten zuständig. Die anderen zwei Soldaten zeigen den physischen und psychischen Schaden, welchen man durch den Krieg erleiden kann. Diese haben zu einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit an der Front gekämpft und auch gesehen wie ihre Kameraden erschossen oder verletzt wurden. Somit haben sie selber nicht nur körperlichen Schaden davon getragen, sondern sind zudem noch Mental geschwächt.

